Das Landesamt GeoInformation Bremen ist mehr als das bremische Katasteramt. Sowohl in deiner Ausbildung als auch in deinem Studium durchläufst du die verschiedenen Arbeitsbereiche und vertiefst deine Kenntnisse speziell in diesen Bereichen.

Offene Ausbildungs- und Studienplätze werden auf unserer Webseite zum Start der Bewerbungszeiten, i.d.R. in der zweiten Jahreshälfte, bekanntgegeben. Dort erfährst du, wie und wo du dich bewerben kannst.

Weitere Informationen zu den angebotenen Ausbildungs- und Studiengängen erhältst du auf unserer Webseite unter www.geo.bremen.de

Landesamt GeoInformation Bremen
Lloydstraße 4
28217 Bremen

www.geo.bremen.de

# Ausbildung und Duales Studium

## Landesamt GeoInformation Bremen

Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Freie Hansestadt Bremen

Landesamt GeoInformation Bremen

## Vermessungstechniker/in

Vermessungstechniker/innen sind zuständig für die Erfassung von Daten und deren Verarbeitung. Die gewonnenen Daten sind Grundlage des amtlichen Liegenschaftskatasters, qualifizierter Lagepläne oder anderen Kartenwerken.

In der Ausbildung werden sowohl alle notwendigen Arbeitsabläufe an den vermessungstechnischen Geräten im Außendienst, als auch die Verarbeitung der Daten im Innendienst, gelehrt. Die dafür notwendigen technischen und mathematischen Grundlagen werden in der Praxis direkt angewandt.

Der/die Vermessungstechniker/in spezialisiert sich im Gebiet der Datenerhebung und Vermessung für Bauvorhaben oder Liegenschaften. Neben klassischen Gerätschaften kommt modernste Technik, wie GPS oder Laser, zum Einsatz

Was du mitbringst:
- Guter Realschulabschluss oder Allgemeine Hochschulreife
- Bereitschaft zur Arbeit im Freien
- Mathematisch-technisches Verständnis
- Teamfähigkeiten
- Verantwortungsbewusstes, sorgfältiges und genaues Arbeiten

### Theorie

Mathematik, Physik, Technik, Vermessungskunde, Geographie

### Praxis

Durchführung von Vermessungen im Freien, Datenbearbeitung am Computer, Grundlagen des Raumbezugs, Umsetzung technischer Methoden

### Vergütung

1. Jahr: 1086,82 Euro
2. Jahr: 1140,96 Euro
3. Jahr: 1190,61 Euro

Zusätzlich wird anteilig eine Jahressonderzahlung gezahlt. (Stand 11/2022 Angaben Brutto)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,2 Stunden.

## Geomatiker/in

Geomatiker/innen erfassen, verarbeiten und visualisieren Geodaten. Die grundlegende Arbeit dieses Berufsfeldes findet sich heute in vielen Bereichen des täglichen Lebens wieder. Jeder nutzt ein Navigationsgerät, schaut sich Luftbilder in Online-Kartendiensten an, verfolgt die Paketlieferung, die durch GPS getrackt wird, oder sucht den nächstgelegenen Supermarkt.

Diese Bereiche basieren auf Geodaten unterschiedlichster Art. In der Ausbildung wird der Umgang mit Geodaten gelehrt: wie werden sie erfasst, verarbeitet, verwaltet und visualisiert.

Gleichzeitig ist der/die Geomatiker/in die Schnittstelle zum Kunden. Methoden des Marketings sowie Kundenberatung und kundenspezifische oder mediale Aufbereitung von Geodaten in Form der Ausgestaltung von Karten sind ebenfalls Kernkompetenzen, die in der Ausbildung vermittelt werden.

Was du mitbringst:
- Guter Realschulabschluss oder Allgemeine Hochschulreife
- Mathematisch-technisches Verständnis
- Sicherer Umgang mit Computern
- Interesse an Datenerfassung, -auswertung, -gestaltung
- Verantwortungsbewusstes, sorgfältiges und genaues Arbeiten

### Theorie

Geodatenprozesse, Datenmanagement, Geoinformationstechnik, Geographie, Gestaltung

### Praxis

Datenaufbereitung und -verarbeitung am Computer, Erstellung von Karten, dreidimensionale Darstellungen erstellen, Vermessungen durchführen

### Vergütung

1. Jahr: 1086,82 Euro
2. Jahr: 1140,96 Euro
3. Jahr: 1190,61 Euro

Zusätzlich wird anteilig eine Jahressonderzahlung gezahlt. (Stand 11/2022, Angaben Brutto)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,2 Stunden.

## Duales Studium Geoinformatik, Geodäsie und Vermessung

Oder lieber doch studieren…? Und während des Studiums praktische Erfahrungen sammeln?
Das Landesamt GeoInformation Bremen kooperiert dafür mit der Hochschule Mainz, der HafenCity Universität Hamburg (HCU) und der Jadehochschule Oldenburg und bietet somit drei duale Studiengänge an: Geodäsie und Geoinformatik an der HCU, Geoinformatik und Vermessung an der Hochschule Mainz und Angewandte Geodäsie an der Jadehochschule in Oldenburg. Theorie und Praxis wechseln sich dabei regelmäßig ab.
Innerhalb von sechs oder sieben Semestern (Regelstudienzeit) werden u.a. Kenntnisse in den Bereichen Mathematik, Statistik, Recht, Betriebswirtschaftslehre, geodätische Rechenmethoden sowie Geoinformatik, Informatik und natürlich im Bereich Vermessung gelehrt. Nach deinem Abschluss bist du für den gehobenen technischen Verwaltungsdienst qualifiziert und steigst in der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, ein.

Was du mitbringst:
- Allgemeine Hochschul- oder Fachhochschulreife
- Achtwöchiges Vorpraktikum oder eine fachverwandte Ausbildung
- Mathematisch-technisches Verständnis
- Verständnis für Informatik, Geographie, Mathematik, Recht und BWL
- Verantwortungsbewusstes, sorgfältiges und genaues Arbeiten

### Theorie

Mathematik, Physik, Technik, Informatik, Vermessungskunde, Geographie, Recht, BWL

### Praxis

Durchführung von Vermessungen, Datenbearbeitung, -visualisierung und -analyse, geodätische Rechnungen

### Vergütung

Monatlich 1.400 Euro brutto + ggf. Mietkostenzuschuss bis max. 400,- Euro

Zusätzlich wird anteilig eine Jahressonderzahlung gezahlt. (Stand 11/2023)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,2 Stunden.